

Kantonsbahnhof Altdorf

Der Kantonsbahnhof in Altdorf wird im Sinne einer Konzentration des öffentlichen Verkehrs auf einen Hauptknoten zum wichtigsten Bahnhof im unteren Reusstal ausgebaut. Um eine Quartierverbindung sowie vollständige Umsteigemöglichkeiten zwischen Bahn, Bus und Individualverkehr anzubieten, werden die bestehende Personenunterführung verlängert und neue Treppen- und Rampenaufgänge erstellt. Für den Bau der Aufgänge und der PU sind Baugrubenabschlüsse in nächster Nähe zum Gleis notwendig. Verbunden mit den erforderlichen Perronverlängerungen, neuen Rangiergleisen und Spurwechseln müssen auch die Bahnanlage angepasst und die Trasse entwässert inklusive neuem Versickerungsbecken komplett neu erstellt werden. Beim

Mittelperron wird das bestehende Dach verlängert und beim Busbahnhof auf der Westseite ist ein Kunden-centerdach als Stahlkonstruktion vorgesehen. Die bestehenden Lärmschutzwände werden verschoben und erweitert. Aufgrund der neuen Gleislage sowie des neuen Lichtraumprofils für die Bahn muss eine Strassenunterführung um ca. 1.5 m unter voller Aufrechterhaltung des Betriebs verbreitert werden. Die Brückenverbreiterung wird analog dem Bestand mittels Walzträgern in Beton konstruiert. Des Weiteren ist ein Ersatzneubau der Mineralöl-Entladeanlage geplant. Beim Busbahnhof Ost sind umfangreiche Anpassungen der Parkierungs- und Strassenanlage, der Haltekanten sowie der Neubau eines Perrondachs in Stahlbeton vorgesehen.

